

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



28.04.2022

Betriebskostenpauschale für die Sportvereine an die stark gestiegenen Energiekosten anpassen

Die Landeshauptstadt München verbessert die finanzielle Situation der Sportvereine, die unter den gestiegenen Preisen für Strom und Heizung leiden und passt die Betriebskosten-pauschale entsprechend an.

Begründung

Die Sportvereine mussten bereits während der Corona-Pandemie einen Mitgliederschwund und damit Mindereinnahmen hinnehmen. Nun drohen durch die rasant steigenden Energiepreise im Zuge des russischen Angriffskrieges in der Ukraine weitere Mehrkosten. Die Vereine fürchten bereits die anstehenden Abrechnungen ihrer Energieversorger. Vor allem im kommenden Herbst und Winter ist mit weiteren Preiserhöhungen zu rechnen. Flutlichtanlagen, Sporthallen, Umkleiden und Nassbereiche werden auch weiterhin Energie benötigen, selbst wenn noch Einsparungspotential an der einen oder anderen Stelle vorhanden ist. Dennoch müssen umgehend Maßnahmen getroffen werden, damit unsere Münchner Sportvereine Planungssicherheit haben und nicht wegen steigender Energiekosten in finanzielle Schieflagen kommen.

Ulrike Grimm (Initiative)
Stadträtin

Hans-Peter Mehling
Stadtrat

Alexandra Gaßmann
Stadträtin